Suzette Yvonne Moissl
S.Y.M Kulturmanagement
Pressemitteilung palatia Jazz 2022
Montag, 27.06.2022

Pressemeldung palatia Jazz Festival

Kompass Europa: das palatia Jazz Festival im Ostwind

Sehr geehrte Damen und Herren,
Liebe Festivalpartner,
sehr geehrte Medienpartner und Journalisten,

die 26. Ausgabe des internationalen Jazzfestivals „palatia Jazz" präsentiert vom 22. bis 30. Juli 2022 einen Schwerpunkt mit Künstlern aus Europas Osten - angelehnt an das Motto des Kultursommers Rheinland-Pfalz. Wegen Wegfall einiger Spielorte und Auswirkungen der Corona-Pandemie und des Krieges in der Ukraine war das Festival 2022 eigentlich bereits abgesagt. Durch Einladung des Weingutes Ökonomierat Lind, konnten im schönen Privatgarten des Weingutes noch die Mehrzahl der bereits gebuchten Konzerte gerettet werden und finden daher alle in Rohrbach/Pfalz statt.

Jazz aus den Osteuropäischen Ländern und den daran anschließenden Ländern des Ostens hat eine besondere Tradition. Insbesondere für den Zeitraum vom Ende des Zweiten Weltkriegs bis zum Zusammenbruch der staatssozialistischen Regime in Polen, der DDR, Ungarn und der ČSSR. Der Jazz gilt hier als die Musik der Freiheit und der Demokratie.

Ein Mythos der im Melting Pot von New Orleans entstand. Wo unterschiedlichste Musiktraditionen und außergewöhnliche Musikinstrumente aus der ganzen Welt zusammentrafen und einen neuen Musikstil entwickelten. Dieser Mythos – der Ruf der Freiheit - spielt besonders in den Ostländern eine tragende Rolle – musikalisch wie auch politisch. War doch die Kunst und Musik beispielsweise in Polen seit dem 2. Weltkrieg das ausgeprägte Ausdrucksmittel der polnischen Jazzkultur. Dieser in den 50er Jahren entstandene „Polski-Jazz" gilt als ein charakteristischer, eigenständiger Stil, der sich bis heute extrem eigenständig weiterentwickelt hat. Seit den 90er Jahren findet sich in vielen Kompositionen auch die Musik von Krzysztof Komeda wieder, so auch die Kombination aus Folklore, Jazz und Kammermusik.

Die Jazzmusik des Ostens hat somit eine eigene Geschichte. Durch die Zeit des Eisernen Vorhangs sind Lebensgefühl und Musikfarbe des Jazz in völlig getrennten Wegen gegenüber der Musikentwicklung des Westens entstanden. Die südlichen Ostländer haben einen Schwerpunkt in der Klezmer Musik, Streichinstrumenten und Roma- wie Sinti-Tradition, der Norden der Ostländer in melancholischeren Kompositionen bis hin zu Verbindungen mit Tango, klassischer Kammermusik und dem Einfluss von Akkordeon sowie Tasten- und Blasinstrumenten.

Die hierzulande bekannten Jazzstars des Ostens spielen bereits seit Jahren auf dem palatia Jazz Festival und wurden regelmäßig in wiederkehrenden Zyklen mit ihren neuen Projekten eingeladen. So wird es auch in 2022 ein Wiedersehen mit dem Adam Baldych Quartet, Pawel Kaczmarczyk New Trio und dem neuen polnischen Saxophonstar Maciej Obara geben. Die drei ausgewählten Ensembles zählen zu den Aushängeschildern des polnischen Jazz.
Durch den Krieg in der Ukraine ist es uns als Veranstalter auch ein großes Anliegen ukrainischen Künstlern ein Forum unter dem Motto Ostwind zu geben.

Lange Musiktraditionen, Einflüsse aus Folklore, Weltmusik und der Klassik haben auch der Ukraine ein eigenes Timbre der Jazzkultur gegeben. Mit den Ensembles von Victoria Leléka und der Ganna Gryniva Band sind zwei sehr unterschiedliche Jazzsängerinnen eingeladen, die beide führende Vertreterinnen des ukrainischen Jazz sind.
Zudem wird auch der amerikanische Pianist Gerald Clayton mit seinem Trio erwartet, dessen Konzert wegen der Corona-Pandemie in 2020 ausfallen musste und nun nachgeholt wird. Der mehrfach mit dem Grammy nominierte Clayton präsentiert seine neueste CD „Bells on Sand".
Aus Deutschland wird das spannende Klaviertrio „Triosence" erwartet, dass mit seinen Kompositionen zu den bekanntesten Klaviertrios Europas zählt und zuzüglich zu diesem Festival-Line-Up feiert die Band des Heidelberger Komponisten Pit Baumgärtner mit DePhazz sein 25. Bandjubiläum im schönen Garten des Weingutes Ökonomierat Lind.

Das Festival wird von treuen Partnern gefördert, wie LOTTO Rheinland-Pfalz und dem Kultursommer Rheinland-Pfalz, die langjährige Partner sind. Unter dem Motto NEUSTART KULTUR konnten auch die Fördermittel des Bundes im zweiten Jahr in Folge eingebunden werden und machten dieses Ersatzfestival möglich. Zu den regionalen Spielortpartnern zählt die Sparkasse Südpfalz und die Media-Partner „LEO und RHEINPFALZ" sowie „JAZZTHING" und „SWR2". Das Festival wird auch in diesem Jahr einen weinkulinarischen und relaxten Start in die OpenAir Konzertabende anbieten und startet jeweils um 18.00 Uhr. Je Veranstaltungstag werden zwei Konzerte ab 19.30 Uhr zu hören sein. Umfangreiche Informationen zu den Künstlern, der Anfahrten und dem Programmangebot sowie Ticketing finden sich auf der Homepage: http://www.palatiajazz.de und https://palatiajazz.reservix.de

Für Rückfragen stehen wir selbstverständlich zur Hilfe bereit.
Kontakt:
Suzette Yvonne Moissl
Festivalleitung
S.Y.M Kulturmanagement UG
m@s-y-m.de
Telefon: 0 63 26 - 96 77 88

Mit freundlichen Grüßen

Ihre
Suzette Yvonne Moissl
palatia Jazz Festival
Künstlerische Leitung

S.Y.M |
Kulturmanagement

Projektbuero
Weinbergstrasse 11 | 67150 Niederkirchen bei Deidesheim
Postfach 1242 | 67143 Deidesheim
+49 . 63 26 . 96 77 88 | fon
+49 . 63 26 . 96 77 99 | fax
S.Y.M Kulturmanagement
Unternehmergesellschaft
(haftungsbeschraenkt)
Sitz der Gesellschaft | Heidelberg
Registergericht Mannheim HRB 712646
Ust.ID.Nr.DE 317345598
Juergen Kriegeskotte | Geschäftsfuehrer

mail@s-y-m.de
www.palatiajazz.de | www.stadt-der-genuesse.de
facebook.com/palatiajazz | facebook.com/stadtdergenuesse

Save a tree. Don't print this e-mail unless it's really necessary.

Diese Nachricht ist ausschließlich für den/die beabsichtigte/n EmpfängerIn bestimmt. Sie enthält vertrauliche und gegebenenfalls rechtlich geschützte Informationen. Sollten Sie nicht der/die AdressatIn sein oder diese Nachricht irrtümlich erhalten haben, bitten wir Sie freundlichst, sie an den Absender zurückzusenden und dann einschließlich

aller angefertigten Kopien zu vernichten. Die Weitergabe und das unerlaubte Kopieren dieser Nachricht ist nicht gestattet.

This message is for the sole use of the intended recipient. It may contain confidential and possibly privileged information. If You are not the intended recipient or if You have received this message in error we kindly ask You to notify the sender and destroy this message including all copies thereof. Any disclosure or unauthorized copying of this message is strictly forbidden.